

	<p>Objekt: Fragment eines Vorderteils einer Tunika</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Sammlung: Antike bis Historismus</p> <p>Inventarnummer: 1899.983</p>
--	---

Beschreibung

In dem annähernd rechteckigen Fragment umgibt ein rotgrundiger Zierstreifen ein hochrechteckiges Mittelfeld, an dessen oberer Schmalseite fünf stilisierte Blätter hängen. Der rote Zierstreifen zeigt im Wechsel stark stilisierte Engel mit grünen Gewändern und blauen bzw. gelben Flügeln sowie cremefarbene Fabeltiere. Dabei handelt es sich vermutlich um Mischwesen, geflügelte Vierfüßer (Greife?) und Löwen mit Fischeschwanz. Der Streifen ist eingefasst von zwei Reihen eines Blattfrieses. An der Oberkante ist an Stelle des Blattfrieses ein Juwelenband eingearbeitet, hier ist ein Teil der Kante des Halsausschnittes erhalten. Der unter den Blättern des Mittelfeldes liegende Gewebeschlitz ist vernäht, diese Naht beweist, dass das schmucklose Mittelfeld unabhängig von der gewirkten Partie gewebt wurde.

Ankauf 1898. Aus der Sammlung Carl Reinhardt, laut Eingangsbuch aus der Nekropole Drunka bei Assiut

Grunddaten

Material/Technik: Wolle, Leinwandbindung, Wirkerei
Maße: Breite: 30 cm; Länge: 45 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 8. Jahrhundert n. Chr.
wer
wo Ägypten

Schlagworte

- Blatt
- Engel
- Fabeltier
- Kleidung
- Löwe
- Weben